

## Green City Hotel Vauban

Paula-Modersohn-Platz 5  
79100 Freiburg

Tel: 0761 / 8885740  
Fax:

info@hotel-vauban.de  
[www.hotel-vauban.de](http://www.hotel-vauban.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 12. März 2018 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

### Teilbereiche (für Angebotsbogen)

#### Parken

Zugehörige Modulbögen: [Öffentlicher Parkplatz an der Straße Hintereingang](#), [Weg von den öffentlichen Parkplätzen zum Hintereingang](#)

#### ÖPNV

Zugehörige Modulbögen: [Straßenbahn-Haltestelle vor Hoteleingang](#), [Weg von Haltestelle zu Hoteleingang](#)

#### Haupteingang

Zugehörige Modulbögen: [Haupteingang](#), [Weg von Haltestelle zu Hoteleingang](#)

#### Nebeneingang

Zugehörige Modulbögen: [Hintereingang von den öffentlichen Parkplätzen](#)

#### Rezeption

Zugehörige Modulbögen: [Rezeption](#), [Flur - Eingangsbereich - Lobby](#)

#### Zimmer 101 / Zimmer 301 (baugleich)

Zugehörige Modulbögen: [Zimmer 101 / Zimmer 301 \(baugleich\)](#), [Sanitärraum Zimmer 101 / 301](#), [Treppenhaus](#), [Aufzug](#), [Flure zu den Zimmern](#)

#### Zimmer 201

Zugehörige Modulbögen: [Zimmer 201](#), [Sanitärraum Zimmer 201](#), [Treppenhaus](#), [Aufzug](#), [Flure zu den Zimmern](#)

#### Frühstücksraum / Speiseraum

Zugehörige Modulbögen: [Frühstücksraum](#), [Flur - Eingangsbereich - Lobby](#)

## Tagungsraum

Zugehörige Modulbögen: [Tagungsraum](#), [Flur - Eingangsbereich - Lobby](#)

## Öffentliches WC

Zugehörige Modulbögen: [Öffentliches WC](#)

## Hilfsmittel

Zugehörige Modulbögen: [Alarm / Hilfsmittel](#)

## Bedienelemente / Leitsysteme

Zugehörige Modulbögen: [Visuell taktile Gestaltung](#)

## Öffentlicher Parkplatz an der Straße Hintereingang

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 200 cm.

Stellplatzlänge: 530 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 78 m.

Anmerkungen für den Gast: Öffentliche Pakplätze; gehören nicht zum Hotel. In der Nähe (max. 100 m) gibt es Parkhäuser.

## Straßenbahn-Haltestelle vor Hoteleingang

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 13 m.

Es sind visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

## Eingangsbereich

### Haupteingang

---



Haupteingang mit  
taktilen Leitsystem



Haupteingang von  
Innen fotografiert

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Hoteleingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Es ist ein Windfang vorhanden und eine zweite Tür vorhanden.  
Türbreite 119 cm.

## Hintereingang von den öffentlichen Parkplätzen

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Hintereingang-Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Rezeption

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

## Frühstücksraum



Frühstücksraum



Frühstücksraum

Tür

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

## Schlafräum

### Zimmer 201

---



Zimmer 201

---

Tür zum Schlafräum

Tür Zimmer 201

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Zimmer 101 / Zimmer 301 (baugleich)

---



Zimmer 101



Zimmer 101

---

Tür zum Schlafräum

Tür Zimmer 101/ 301

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 301 hat eine Verbindungstür zum Zimmer 303 (für Begleitpersonen); im Zimmer 101 gibt es keine Verbindungstür.

## Sanitärraum

### Sanitärraum Zimmer 201

Tür zum Sanitärraum

Tür zum Sanitärraum im Zimmer 201

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

### Sanitärraum Zimmer 101 / 301



Sanitärraum  
Zimmer 101

---

Tür zum Sanitärraum

Sanitärraum-Tür Zimmer 101/ 301

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Tagungsraum



Tagungsraum

---

## Tür

### Tür zum Tagungsraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 5 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 15 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Öffentliches WC



Öffentliches WC



Öffentliches WC



Tür zum öffentlichen WC



Kurzer Flur zum öffentlichen WC

---

## Tür zum öffentlichen WC

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Alarm / Hilfsmittel

Name des Aufzugs: TEXT

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

höhenverstellbares Pflegebett (von externem Dienstleister)

Andere angebotene Hilfsmittel: Duschrollstuhl

## Visuell taktile Gestaltung

---



Beschilderung



Beschilderung



Leitstreifen taktile /  
visuell

---

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind im gesamten Betrieb visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind fast überall mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall als Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell, und blendfrei ausgeleuchtet

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.



Keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

## Weg außen

### Weg von den öffentlichen Parkplätzen zum Hintereingang

---



Blick vom Hintereingang zu den öffentlichen Parkplätzen (vor dem orangefarbenen Haus)



Hintereingang stufenlos erreichbar

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 78 m

Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

### Weg von Haltestelle zu Hoteleingang

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 8 m

Gehwegbegrenzung visuell kontrastreich. Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Visuell kontrastreicher und taktil erfassbarer Leitstreifen von Haltestelle zum Eingang vorhanden.

## Treppenhaus

---



Treppen



Treppen

---



Treppen

---



Vorhandene Schwellen/Stufen: 100

Höhe der Schwelle/Stufe: 20 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug

---



Aufzug



Aufzug

---



Aufzug

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

---

# Flur/Weg/Gang innen

## Flur - Eingangsbereich - Lobby

---



Leitstreifen in Lobby



Leitstreifen in Lobby

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Flur vom Haupteingang zu Rezeption und zum Aufzug mit taktilem Leitstreifen versehen.

## Flure zu den Zimmern

---



Flure zu den Zimmern



Flure zu den Zimmern

---

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.